

# Wie kann Religion ein Schulfach sein, wieso sind so viele Schulen konfessionell ausgerichtet?

Beitrag von „Krabappel“ vom 1. Dezember 2018 23:22

## Zitat von Valerianus

1.) Wenn eure Meinung die Mehrheitsmeinung (außerhalb der Linkspartei) darstellt, wie kommt es dann, dass es noch keine Änderung des Grundgesetzes gegeben hat?

Keine Ahnung, vermutlich, weil der Schaden durch Reliunterricht nicht allzugroß sein dürfte, so dass es den Aufwand lohnte. Außerdem ist es die Frage, ob überhaupt eine Mehrheit für die Abschaffung wäre. Zumindest in den alten Ländern wird ja jeder automatisch evangelisch oder katholisch, man muss schon bewusst aus der Kirche austreten, wenn man nicht teilhaben möchte. So viele Gedanken macht sich vermutlich die Mehrheit gar nicht.

Rein theoretisch müsste ja auch im Forum eine Mehrheit evangelisch oder katholisch sein, trotzdem konnte ich bisher nichts lesen, was die Beibehaltung des Reliunterrichts begründet.

## Zitat von Valerianus

2.) Wenn eure Meinung die einzig wahrhaft seligmachende ist, wie unterscheidet sich das von Religion?

Wer ist "ihr" und welche Wahrheit meinst du? Ich las bisher gar nichts Seligmachendes. Lediglich die Feststellung, dass die Auslegung von Bibeltexten dem jeweiligen Zeitgeist entspricht.

## Zitat von Valerianus

3.) Wenn eure Meinung die einzig wahrhaft seligmachende ist, wie genau erklärt ihr die Entwicklung von Spiritualität rund um den Globus, die so wie es scheint genetisch fest angelegt ist?

"Spiritualität" ist was anderes als konfessionsgebundener Religionsunterricht, wurde doch jetzt schon oft geschrieben. Und ich verstehe auch keinen Beitrag so, dass irgendwer irgendjemandes Glauben infrage stellte.

Finde es echt kurios, dass gerade von dir so verletzliche Beiträge hier erscheinen. Ist beten bei einer tödlichen Diagnose für einen überzeugten Christen und Wissenschaftler eigentlich okayer

als Globuli?